BIO LUZERN

Rundbrief Herbst 2025

Liebe BioLuzernerinnen, Liebe BioLuzerner

Die Jahresmedienkonferenz von Bio Suisse, die im Mai auf dem Hof unseres Vorstandsmitglieds Marc Grüter stattfand, brachte einmal mehr an den Tag, dass Bio prioritär beim Konsum weiterwachsen muss. Deshalb ist es richtig, dass der Aktionsplan Biolandbau des Kantons Luzern zwar Rahmenbedingungen für die Produktion verbessert und Innovationen begleitet, aber Fördermassnahmen insbesondere beim Konsum ansetzen. Hier wird nun auch der Kanton bei der Beschaffung von Lebensmitteln für die Gemeinschaftsgastronomie mit einem Mindestanteil Bio-Lebensmittel in die Pflicht genommen. Ein weiterer wichtiger Wegbereiter für ein langfristiges Wachstum des Bio-Konsums ist die Thematisierung von Nachhaltigkeitsaspekten und die Vorreiterrolle der Knospe-Produzenten im Hauswirtschaftsunterricht der Volksschule. Nebst den Aktivitäten im Rahmen des Aktionsplans ist Bio Luzern auch mit dem Projekt «Social Media» aktiv in der Öffentlichkeitsarbeit bei den jungen Konsumentinnen und Konsumenten.

Ein weiterer wichtiger Bestandteil unserer Öffentlichkeitsarbeit ist der Biomarkt O SOLE BIO in Zug. Ende August fand der jährliche Zentralschweizer Bio-Event wieder statt. Mit grossem Wetterglück konnten wir einen gut besuchten Markt durchführen. Die 50 Aussteller konnten ein breites Bio-Sortiment aus der ganzen Zentralschweiz anbieten. Am Gemeinschaftsstand von Bio Luzern, dem BioFüürZentralschwiiz und dem Ernährungsforum Stadt Land konnten wir vor Ort Haferflöckli machen, Rüebli verteilen und den interessierten Besuchern Chabissalat vorkochen.

Die Herbst-Delegiertenversammlung von Bio Suisse steht am 12. November an. Nebst dem Budget 2026 wird einmal mehr die Bruderhahnmast und die höhere Berufsbildung (Betriebsleiterschule) zu reden geben. Gerne diskutieren wir mit euch die Haltung von Bio Luzern dazu an unserem Infoabend am 5. November.

Eure Co-Präsidenten

Toni Büchler Christian Galliker

Einladung zum Infoabend und Vortrag

Wann: Mittwoch, 5. November 2025 um 19.30 Uhr
Wo: bei Jonas Hunkeler, Rankhof 1, 6208 Oberkirch

DV Geschäfte
Der Vorstand informiert über die aktuellen Geschäfte der Delegiertenversammlung.

- Antrag; Bio Fribourg und Bio Genf
    - Lösung zum Bruderhahn-System für Eierproduzenten
- Einsprache Weisungsänderung; Bio Luzern
    - Legehennen: Elterntiere / Bruteier / Küken / Lenkungsabgaben bei Küken und Bruteiern
- Allgemeine Informationen

Spezialkulturen

Jonas Hunkeler und Marc Grüter erzählen als erfahrene Landwirte über die Bio - Obst und Weinproduktion. Anschliessend können zwei Weine vom Rankhof degustiert werden.

Der Vorstand freut sich auf einen spannenden Abend! Gäste sind herzlich Willkommen.

Aktionsplan Biolandbau

Vergabe von Förderbeiträgen

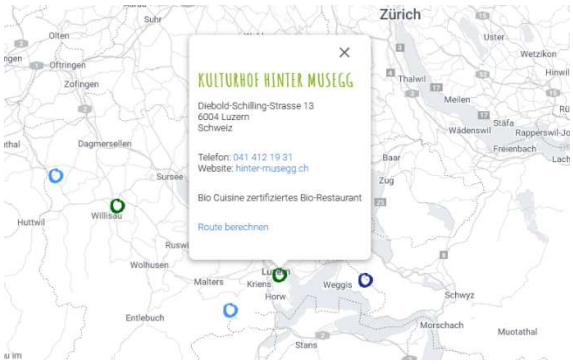
Im Rahmen des Aktionsplans Biolandbau werden Projekte finanziell unterstützt, welche die Verarbeitungsstrukturen von biologisch produzierten Lebensmitteln verbessern oder Projekte von Firmen, welche die Vielseitigkeit des regionalen Bioangebots erhöhen. Kennen Sie Betriebe, welche von diesen Förderbeiträgen profitieren könnten oder haben Sie selber ein Projekt?

Kontakt: André Liner, Koordinator Aktionsplan Biolandbau Kanton Luzern,
andre.liner@sluz.ch
Unter Folgendem Link findet ihr mehr Informationen:
https://bio.lu.ch/#sectionF1F633479C52408AB8E0AAD55CC49BBA

Adressen für Bio auf dem Teller

In Zusammenarbeit mit dem Aktionsplan Biolandbau Kanton Luzern ist diese Restaurantkarte am Entstehen. Sie ist im Moment noch nicht online. Damit diese Karte möglichst umfangreich wird, bin ich auf eure Unterstützung angewiesen. Bitte meldet mir doch, wenn ihr Restaurants kennt, welche mindestens ein Produkt in Bio Qualität anbieten, oder spricht das Restaurant/Hotel darauf an, dass sie sich selber bei mir melden, um Teil dieser Karte zu werden.

Sonnige Grüsse Astrid Burri astrid.burri@biozentralschwiiz.ch



Restaurant mit 1 bis 3 Bioprodukten

Restaurant mit 4 bis 10 Bioprodukten

Restaurant mit 30 % Bioprodukten

Restaurant mit 60 % Bioprodukten

Restaurant mit 90 % Bioprodukten

Schau doch mal auf der Aktionsplan-Webseite vorbei, was sonst noch alles gemacht wird im Zusammenhang mit dem Aktionsplan Biolandbau. www.bio.lu.ch

Projekt Bio -Küche in der Kochschule

Im Rahmen des Aktionsplans Biolandbau in der Massnahme E2 «Mit Bio-Produkten in Sekundarstufe 1 kochen» wurde bei einer Umfrage deutlich, dass verschiedene WAH-Fachlehrpersonen bereit sind, mit Bioproduzierenden in Kontakt zu treten und ihre Schultüren für einen authentischen Input zu öffnen.

Wir suchen für diese Zusammenarbeit Landwirt; innen, die den Unterricht zum Thema Bio mitgestalten. Möchtest du den Schülerinnen und Schülern den Wert der biologischen Produktion weitergeben und sie für die Natur, den Biolandbau oder den Biokonsum motivieren? Das Engagement wird im Rahmen des Aktionsplans Biolandbau vergütet. Unterstützt wirst du von der Projektleiterin Rita Aregger. Bei Fragen oder Interesse melde dich beim Sekretariat von Bio Luzern sekretariat@bioluzern.ch 076 469 51 04. Wenn du in folgenden Gegenden produzierst, ist das fahrtechnisch von Vorteil, aber nicht zwingend:

- Luzern, Emmen
- Hochdorf, Beromünster
- Kriens, Horw
- Meggen, Vitznau
- Pfaffnau, Dagmersellen, Zell
- Sursee, Sempach
- Malters
- Schüpfheim

Gesucht

Ersatzwahl Präsidium Markenkommission Anbau (MKA)

Bio Suisse sucht wegen Rücktritt per 01.01.2026 eine erfahrene Produzentin oder einen Produzenten mit fundierten Kenntnissen im Knospe-Biolandbau für das Präsidium der Markenkommission Anbau (MKA).

Bewerbungen bitte bis 14.11.2025 per E-Mail an: verband@bio-suisse.ch

Bei Fragen hilft Ihnen Rahel Beglinger, Vorstandsmitglied Ressort Qualität, Tel, 078 892 16 36, oder Diana Eggenschwiler, Verbandsmanagement, Tel. 061 204 66 97, gerne weiter.

Link zum Inserat: https: //www.bio-suisse.ch/de/unser-verband/verbandsintern/wahlen.html

MO-Projekt «Social Media»

Wie abstrakt und frech darf Bio-Kommunikation sein? Dürfen wir komplexe Inhalte wie «Bodenfruchtbarkeit» und «widerstandsfähige Produktionssysteme» so stark vereinfachen, dass sie innerhalb weniger Sekunden als unterschwellige Botschaften mitschwingen? Diesen Fragen mussten wir uns bei der Umsetzung unseres aktuellen MO-Projekts stellen. Und ja, damit unsere Filmchen nicht nach wenigen Sekunden «weggeswipt» werden, haben wir diese Fragen mit «Ja» beantwortet.

Als Biobäuerin und als Biobauer mag es etwas befremdlich wirken, wenn Gangster beim Verscharren einer Leiche über Bodenfruchtbarkeit diskutieren oder ein Rüebli so «widerstandsfähig» ist, dass weder Presslufthammer noch Traktor es zu ziehen vermögen. Doch wir müssen uns vor Augen halten, zu welchem Zweck und für wen wir diese Kurzfilme machen. In den sozialen Medien gibt es eigene Spielregeln und im Rahmen unseres MO-Pojekts werden wir in einem kleinen Rahmen Erfahrungen sammeln und Neues ausprobieren.

Bereits im Frühlings-Rundbrief informierten wir über unser MO-Projekt mit der Produktion und Verbreitung von Kurzfilmen in verschiedenen Social Media-Kanälen. Die ersten drei Kurzfilme, welche Bio-Grundsätze witzig verpackt einem jüngeren Publikum vermitteln, sind produziert und werden in den nächsten Wochen veröffentlicht. Weitere Filme zur Bio-Produktion und dem bewussten Bio-Konsum sind in Planung.

Du hast Ideen dazu und bist ab und zu selber auf den sozialen Medien aktiv? Wir freuen uns auf jede Unterstützung bei der Umsetzung dieses Projekts.

Kontakt: Christian Galliker, mail@christiangalliker.ch, 079 541 67 92

Agenda 2025 / 2026

29. Oktober	Bio-Viehtag in Frick. Weiter Informationen findet Ihr unter folgendem Link: www.bioviehtag.org
30. Oktober 09:00 – 16:00	Proteinpflanzen – Chancen für Landwirtschaft und Ernährung am LBBZ Schluechthof
5. November 19.30 Uhr	Infoabend von Bio Luzern. Bei Jonas Hunkeler, Rankhof 1, 6208 Oberkirch
27. November 2025 8.30-16.30 Uhr	Bio Symposium im Forum Messe in Luzern. Weiter Informationen findet Ihr unter folgendem Link: www.bio-symposium.ch/bio-symposium-2025
4.Dezember 2025	Tag der offenen Tür bei der Bio Suisse Geschäftsstelle in Basel
5.Januar.2026	Grundlagen der Düngung im Bio-Futterbau (LW04)
08 .Januar & 19.Februar 2026 09.00-16.00 Uhr	Grundkurs Homöopathie am BBZN Schüpfheim
14. Januar 2026 13:30-16:00 Uhr	Produktionsfaktor Wildbienen - Förderung und Nutzen Am BBZN Schüpfheim
24. Februar 2026 9.00-16.00 Uhr	Umstellung auf Biolandbau – Tierhaltung: Rindvieh und Kleinwiederkäuer am BBZN Hohenrain
Februar 2026	Generalversammlung von Bio Luzern
6. März 2026 8.30-16.00 Uhr	Phytotherapie in der Stallapotheke, Arzneipflanzen und -kräuter im Stall einsetzen (Einsteigerkurs) am BBZN Schüpfheim
31.März 2026	Weidemanagement auf meinem Bio-Betrieb (LW04)
21. Mai 2026 9.00-16.00 Uhr	Umstellung auf Biolandbau – Bodenfruchtbarkeit am BBZN Hohenrain
29. August 2026	O SOLE BIO Markt in Zug
Auf www.bioluzern.ch/news-termine wird laufend über die Detailprogramme informiert. Ausserdem werden hier Anlässe von unseren Partnerorganisationen und unseren Mitgliedern aufgeschaltet. Kurzfristige Programm-Änderungen werden per Mail weitergegeben. Informationen zu den Anlässen vom BBZN findet ihr auf der Homepage: www.bbzn.lu.ch	